

## New Leadership Manifest

Being connected. Leading people. Respecting the planet.

Eine neue Führungshaltung ist im Entstehen:

Unsere Systeme sind im Wandel. Die digitale Transformation eröffnet uns ständig neue Möglichkeiten und stellt uns gleichzeitig vor neue Herausforderungen. Die Welt wird komplexer, während politische und gesellschaftliche Strukturen an Stabilität verlieren. Organisationen müssen sich diesen Veränderungen stellen. Gleichzeitig beeinflussen der Klimawandel, Konflikte und Krisen unseren Alltag. In diesem Kontext wird von Führungskräften immer mehr verlangt. Sie müssen ständig ihre Konzepte und Verhaltensweisen an die aktuellen und zukünftigen Anforderungen anpassen.

Führung befindet sich spürbar im Umbruch und sucht nach einer neuen Ausrichtung, findet jedoch noch nicht genügend Vorbilder. Das New Leadership Manifest möchte eine solche Orientierung bieten für eine neue Art der Führung, die gerade erst im Entstehen ist. Es ist im Kontext eines OpenInnovation Formats des isb entstanden und stellt kein starres Dokument dar, sondern einen dynamischen Ansatz und Beitrag zu wichtigen Diskursen und Austausch über die zukünftige Gestaltung von Führung.

Das New Leadership Manifest symbolisiert einen Wandel hin zu einer Führung, die vielschichtig und anpassungsfähig ist. Mit Blick auf die wachsende Komplexität erscheinen integrative und fluide Führungsansätze hilfreich. Auf Basis von Werten und Haltung geht es um Sinnstiftung und Beziehungsgestaltung sowie um ein Bewusstsein für Verantwortung, die über die Unternehmensgrenze hinaus geht. Sie bezieht die Zukunft der Natur und der Gesellschaft mit in das eigene Handeln ein. Nicht Führungskraft sein, sondern Führungsarbeit leisten und über die Person wirken – dazu will das Manifest Anregung bieten.



Autor:innen:

Anna Beißner, Anne Ernst, Barbara Müller-Geskes, Petra Hausmann, Norbert Heining, Sascha Hertling, Christina Janssen, Daniela Klees, Volker Köhninger, Theresa Pfeiffer, Hannah Schmidt-Friderichs, Stephan Schöne, Caroline Schultheiss, Carolin Schwarz, Thorsten Veith, Tim-Philipp Weber, Sandra Wettling, et. al.

Quelle: isb